Herren Bezirksklasse Gr.1 Relegation

SF Rammingen : TSG Oberkirchberg
Samstag, 07.05.2022, 13:30 Uhr

Rettig in Einzel und Doppel ungeschlagen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 31: 23 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TSG Oberkirchberg ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr.1 Relegation gegen die SF Rammingen. 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Jonas Häußler den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 1. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Steck / Fenkl gegen Häußler / Weyrich. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rettig / Niessner war für Hornig / Groll letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Poleschner / Schmidt bezwangen Martini / Häußler in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Günther Hornig gegen Stefan Häußler. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Den Sieg von Oliver Rettig konnte Karl-Heinz Steck im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Einen Erfolg verpasste Michael Poleschner beim 1:3 gegen Alexander Martini. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Konstantin Fenkl letztlich parat, um Martin Weyrich final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Oliver Schmidt seinen Gegner Jonas Häußler beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Willi Groll hatte im Spiel gegen Daniel Niessner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Keine Chancen hatte indes anschließend Günther Hornig bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Oliver Rettig. Einen Sieg holte Karl-Heinz Steck hingegen beim 11:7, 7:11, 11:9, 11:4 gegen Stefan Häußler. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen dann Michael Poleschner letztlich im Repertoire, um Martin Weyrich final zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Martini zeigte Konstantin Fenkl dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. 2:3 endete wenig später das Einzel zwischen Oliver Schmidt und Daniel Niessner aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Willi Groll beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jonas Häußler. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die SF Rammingen am 07.05.2022 gegen die TSF Ludwigsfeld II erneut um Punkte. Die Mannschaft der TSG Oberkirchberg erreichte nach ihrem

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.05.2022 (18:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:0. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
SF Rammingen
Doppel: Steck / Fenkl 1:0, Hornig / Groll 0:1, Poleschner / Schmidt 1:0
Einzel: G. Hornig 0:2, K. Steck 1:1, M. Poleschner 0:2, K. Fenkl 1:1, O. Schmidt 1:1, W. Groll 1:1
TSG Oberkirchberg
Doppel: Rettig / Niessner 1:0, Häußler / Weyrich 0:1, Martini / Häußler 0:1
Einzel: O. Rettig 2:0, S. Häußler 1:1, M. Weyrich 2:0, A. Martini 1:1, D. Niessner 1:1, J. Häußler 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.05.2022 (18:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").